

# connect:IT



Menschen. Technik. Lösungen.

Seite 3-6



## GESCHÄFTSFÜHRERWECHSEL BEI SCHUBERT IT:

Hendrik Söhn folgt auf Gründer Thomas Schubert

## FÜR UNTERNEHMEN: CYBER-RESILIENZ- MITARBEITERTRAINING



X

PHISHED

Seite 9-12



Und weitere Einblicke in unsere Unternehmenswelt – von den Menschen, die Schubert IT tragen, laufenden Projekten bis zu den Innovationen, die Zukunft gestalten.

# WILLKOMMEN:

Mit diesem Format möchten wir Sie regelmäßig über Entwicklungen in unserem Unternehmen sowie über aktuelle Trends und Innovationen in der IT-Branche und im Bereich Netzwerktechnik informieren. In dieser Ausgabe erwarten Sie Einblicke in unsere Unternehmensphilosophie, laufende Projekte, strategische Partnerschaften und technologische Neuerungen, die den Erfolg unserer Kunden stärken.



UNSERE PROFILE AUF

**LinkedIn**

INSTAGRAM, FACEBOOK  
UND MEHR FINDEN SIE HIER:



SCHUBERT IT GMBH  
STÖRTEBEKERSTR. 13  
27283 VERDEN

04231 - 901230  
WWW.SCHUBERTSERVICE.DE

## INHALT:

NEUES AUS DER SCHUBERT IT	3-5
INTERVIEW MIT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG	6-8
INNOVATION: CYBERRESILIENZ DURCH KI	9-12
AKTUELLE PROJEKTE: ALLER-WESER-KLINIK	13-15
KUNDENSTIMMEN	16
HINTER DEN KULISSEN: TEAM SCHUBERT	17
SCHLUSSWORT	18





# Thomas Schubert

“Ich habe überhaupt keinen Kontrollverlust. Im Gegenteil, ich freue mich darauf.”

Die Schubert IT GmbH in Verden (Aller) schlägt ein neues Kapitel auf: In der Geschäftsführung hat es einen Wechsel gegeben, der die zukünftige Ausrichtung des Unternehmens prägen wird: Mit Wirkung zum 1. Januar 2026 übernimmt Hendrik Söhn die Geschäftsführung. Gründer und Geschäftsführer Thomas Schubert bleibt weiterhin Teil des Unternehmens und bringt seine Erfahrung künftig im Hintergrund ein.

Seit der Gründung im Jahr 2008 hat sich Schubert IT zu einem etablierten IT-Dienstleister entwickelt, der weit über die Region hinaus tätig ist. Das Unternehmen bietet ein breites Spektrum an Lösungen – von Glasfaser- und Netzwerkinfrastrukturen über Server- und Computersysteme bis hin zu Telefonanlagen, Videoüberwachung und moderner Gebäudeautomation. Kunden aus dem Mittelstand, öffentliche Einrichtungen und internationale Projekte setzen auf die Kombination aus technischer Kompetenz und praktischer Umsetzungsstärke.

Besonders im Bereich Glasfaser und Netzwerktechnik hat Schubert IT Maßstäbe gesetzt. Mit Referenzen, die bis hin zu internationalen Übertragungsnetzen reichen, unterstreicht das Unternehmen seinen Anspruch, leistungsfähige und zukunftsichere Kommunikationslösungen zu realisieren.

Der aktuelle Wechsel in der Geschäftsführung markiert daher nicht nur eine personelle Veränderung, sondern auch einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft.



**Neues Kapitel bei Schubert IT: Hendrik Söhn (rechts) übernimmt die Geschäftsführung von Gründer Thomas Schubert (links).**

# Hendrik Söhn

“Ohne Thomas wäre das Unternehmen nicht das, was es heute ist. Genau darauf möchte ich aufbauen.”

Ziel ist es, die Erfolgsgeschichte des Unternehmens fortzuschreiben und mit neuen Impulsen die kommenden Jahre zu gestalten. Darauf freut sich Gründer Thomas Schubert, der das Unternehmen seit bald 20 Jahren aufgebaut hat: *“Ich habe überhaupt keinen Kontrollverlust”*, so Schubert.

Auch Hendrik Söhn bringt eine spannende unternehmerische Geschichte mit. Vor seiner Zeit bei der Schubert IT GmbH leitete er eine Eventagentur, die er jedoch nicht weiterführen wollte. An dieser Stelle entstand durch einen Zufall auch der erste Kontakt zwischen den beiden. Bei diesem Zusammentreffen fragte Thomas Hendrik neugierig, was seine Pläne für die Zukunft seien – und schlug ihm vor, Teil von Schubert IT zu werden. Hendrik Söhn erinnert sich: „Ich hätte damals nicht gedacht, dass ich mal in der IT-Welt meine Zukunft finde.“

Von Anfang an zeigte er großes Engagement. Er arbeitete sich intensiv in die Strukturen und Prozesse ein und übernahm Verantwortung für den Ausbau verschiedener Unternehmensbereiche. Mit der Zeit wuchs sein Aufgabenbereich stetig, und Thomas übertrug ihm zunehmend mehr Verantwortung – kurze Zeit später auch in der gemeinsamen Geschäftsführung.

„Hendrik hat in den letzten acht Jahren hervorragende Arbeit geleistet und das Unternehmen maßgeblich vorangebracht“, so Thomas Schubert. „Ich bin überzeugt, dass er die Schubert IT GmbH in die nächste Phase des Wachstums führen wird.“

Hendrik Söhn selbst blickt erwartungsvoll auf seine neue Rolle: „Es ist eine spannende Herausforderung, die Verantwortung für ein so erfolgreiches Unternehmen zu übernehmen. Ich freue mich darauf, Schubert IT gemeinsam mit unserem großartigen Team weiterzuentwickeln.“ Mit diesem Führungswechsel schreibt die Schubert IT GmbH ein neues Kapitel – und setzt gleichzeitig auf Kontinuität, Erfahrung und frische Impulse.



# INTERVIEW MIT DER GESCHÄFTS- FÜHRUNG



Thomas Schubert (l.) und Hendrik Söhn (r.) im Gespräch über Zukunftsvisionen, die Gründe für die Übernahme und die bisherige Lebenserfahrung.

## Neue Perspektiven, bewährte Werte: Ein Gespräch über die Übergabe der Geschäftsführung

Mit dem Wechsel in der Geschäftsführung von Gründer Thomas Schubert zu Hendrik Söhn schlägt die Schubert IT GmbH ein frisches Kapitel auf. Während Thomas Schubert die prägenden Werte wie Verlässlichkeit, Kundennähe und den starken Dienstleistungsgedanken fest im Unternehmen verankert hat, will Hendrik Söhn diese Basis weiterführen – und zugleich neue Akzente setzen. Mehr Persönlichkeit, mehr Sichtbarkeit in der Region und ein moderneres Auftreten sollen künftig die Unternehmensphilosophie prägen.

Ziel ist es, die Schubert IT GmbH nicht nur als zuverlässigen IT-Partner zu positionieren, sondern auch als attraktiven Arbeitgeber, der Mitarbeitenden Raum für Entwicklung, Wohlfühlen und Zusammenhalt bietet.

Damit verbunden ist auch eine klare Haltung: Die Schubert IT GmbH will nicht im Hintergrund bleiben, sondern als moderne, regionale

Marke erkennbar und erlebbar sein. Das bedeutet: eine offene Kommunikation, ein Arbeitsumfeld mit echter Wertschätzung und eine klare Corporate Identity, die Vertrauen nach außen und Motivation nach innen ausstrahlt. Aus dem guten Fundament entsteht so ein neues Profil – jung, frisch und zukunftsgerichtet, ohne die Stärke der Tradition zu verlieren.

**Was die beiden persönlich dazu sagen, erfahren Sie im nachstehenden Interview.**



Hendrik Söhn weiß genau, wie sehr die traditionellen Werte die Schubert IT bislang geprägt und weitergebracht haben. Und genau daran möchte er anknüpfen.



**Frage an Thomas Schubert: Warum übergeben Sie die Geschäftsführung konkret an Hendrik Söhn?**

“In der IT geht alles schnell – neue Technologien, neue Ideen, neue Chancen. Ich bin überzeugt, dass frische Perspektiven und neue Köpfe genau das bringen, was das Unternehmen braucht. Es braucht ständig neue Ideen. Und dafür braucht es auch neue Menschen mit frischen Perspektiven.

Hendrik verbindet Geschäftssinn mit einer echten Technikbegeisterung. Beides ist in unserer Branche entscheidend.”

**Hendrik Söhn wiederum schätzt Schuberts Erfahrungsschatz:**

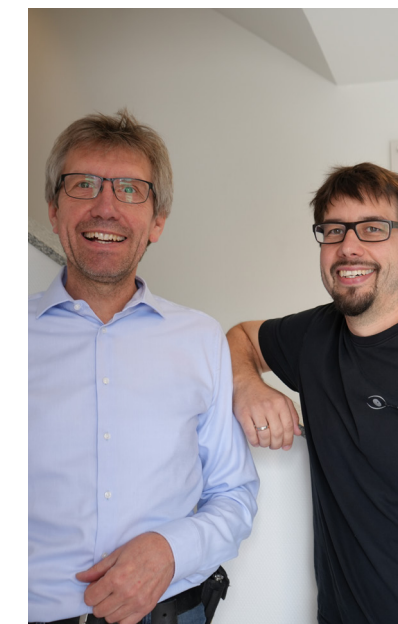
“Auch künftig wird er auf dessen Expertise und langjähriges Wissen zurückgreifen. Wir werden auch nach der Übernahme immer wieder



auf seine Meinung und Expertise zurückgreifen – das ist für uns unbezahlbar.“

**Gibt es etwas, was Ihnen als Gründer wichtig war und eben auch heute noch?**

“Für mich ist eines unverändert zentral: Verlässlichkeit. Wenn man etwas sagt, muss man es einhalten – egal in welchem Zusammenhang. Und genau diese Haltung prägt die Schubert IT bis heute, ebenso wie der Anspruch, ein zuverlässiger Service-Dienstleister zu sein.



Das war immer die Prämisse für unser Unternehmen, und so ist es heute noch.“

**Welchen Rat würden Sie Ihrem jüngeren Ich geben?**

Mit einem Lächeln blickt Thomas zurück: Die Vorstellung, man könne alles kontrollieren, ist ein Trugschluss. Am Ende passiert vieles einfach – und das ist okay. Zu glauben, dass man irgendetwas kontrollieren kann, ist ein Aberglaube. Wenn ich noch einmal anfangen würde, würde ich alles genauso wieder machen.“



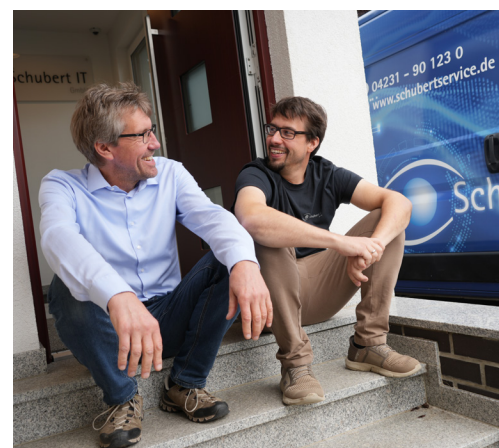


**Frage an Hendrik Söhn:  
Was würden Sie sagen – welchen Mehrwert hat Thomas Schubert in das Unternehmen eingebracht?**

“Ehrlich gesagt wäre ich ohne Thomas vermutlich nie auf die Idee gekommen, dass die IT meine berufliche Heimat werden könnte. Das allein war schon ein riesiger Gewinn aus unserer Begegnung. IT klang spannend, ein Markt mit Zukunft – und Thomas hat mir das Vertrauen gegeben, diesen neuen Weg überhaupt zu gehen. Das war alles andere als selbstverständlich: Ein

Geschäftsführer, der einem Mitarbeiter, der erst seit zwei, drei Jahren im Unternehmen ist, zutraut, Verantwortung zu übernehmen, und sogar fragt: „Kannst du dir vorstellen, hier deine Zukunft zu sehen?“ Das ist schon etwas Besonderes.

Thomas hat nie an starren Strukturen festgehalten. Im Gegenteil – er hat ganz offen gesagt: „Wir sind an einem Punkt, wo wir etwas Neues brauchen. Hendrik, du darfst machen. Es ist Zeit, dass ich loslasse.“



“Ein weiterer Punkt, den Thomas ganz tief in der Firmenphilosophie verankert hat, ist sein Verständnis von Dienstleistung: Was wir anfangen, bringen wir zu Ende – egal, was es kostet.“ – Hendrik Söhn

# TRADITION TRIFFT WACHSTUM.

**D**ieses Vertrauen und die Offenheit für Veränderung haben für mich persönlich und auch für das Unternehmen enorm viel bewirkt.

Ein weiterer Punkt, den Thomas ganz tief in der Firmenphilosophie verankert hat, ist sein Verständnis von Dienstleistung: Was wir anfangen, bringen wir zu Ende – egal, was es kostet. Die Zufriedenheit des Kunden steht immer an erster Stelle, selbst wenn es für uns wirtschaftlich einmal schwieriger wird. Genau das macht die Schubert IT GmbH so zuverlässig und authentisch.“

**Frage an Thomas Schubert:  
Und was ist aus Ihrer Sicht der Gewinn dieser Übergabe?**

“In vielen Unternehmen wird die Nachfolge traditionell innerhalb der Familie gesucht. Da heißt es dann oft: „Das muss jetzt weiterlaufen.“ Doch damit geht auch die Gefahr einher, zu sehr an alten Strukturen festzuhalten – manchmal vielleicht zu starr. Natürlich können familiäre Bindungen großartig sein, aber man muss sich ehrlich fragen: Bringt das das Unternehmen wirklich weiter? Wenn ich mir vorstelle, mit meinem eigenen Sohn hier zu arbeiten, weiß ich nicht, ob das für beide Seiten ideal wäre.

Mit Hendrik ist das anders. Wir ergänzen uns fachlich wie menschlich hervorragend. Er muss sich keine Gedanken machen, was Thomas oder gar „die Familie“ dazu denkt. Er kann frei agieren, Entscheidungen treffen, neue Ideen ausprobieren. Genau

das haben wir über Jahre hinweg bewusst aufgebaut – Schritt für Schritt. Diese Übergabe ist also kein spontaner Entschluss, sondern das Ergebnis einer langen, vertrauensvollen Zusammenarbeit.“

**Thomas Schubert und Hendrik Söhn blicken gemeinsam in eine positive, wachstumsgeprägte Zukunft. Mit dem gelungenen Übergang der Geschäftsführung ist das Unternehmen bestens aufgestellt: Die langjährige Erfahrung und Bodenständigkeit von Thomas trifft auf die frischen Perspektiven und die Technikbegeisterung von Hendrik. Zusammen wollen sie weiterhin Innovationen vorantreiben, die Kundenzufriedenheit sichern und die Schubert IT auf ihrem erfolgreichen Weg konsequent weiterentwickeln.**

JETZT BEI UNS!

***Wir bieten Ihren Mitarbeitenden ein optimales Training:***

# CYBER-RESILIENZ MIT PHISHED

Cyberkriminalität ist heute eine der größten Gefahren für Unternehmen jeder Größe. Angriffe werden immer raffinierter, und oft genügt ein einziger unbedachter Klick, um großen Schaden anzurichten. Die meisten Sicherheitsvorfälle beginnen nicht mit einem technischen Fehler, sondern mit dem Menschen. Genau hier setzt die Lösung Phished an: ein ganzheitliches, automatisiertes Sicherheitstrainingsprogramm, das Mitarbeitende aktiv in die Abwehr von Cyberangriffen einbindet.

## Sicherheit beginnt beim Menschen

Rund 90 Prozent aller Datenschutzverletzungen lassen sich auf menschliches Fehlverhalten zurückführen. Klassische Sicherheitssysteme bieten zwar einen wichtigen Basisschutz, können aber nicht verhindern, dass Mitarbeitende auf gut gemachte Phishing-Mails oder betrügerische Nachrichten hereinfallen. Phished verfolgt deshalb einen anderen Ansatz: Der Mensch wird zur ersten Verteidigungslinie gemacht.

## Automatisiertes Lernen statt trockener Schulungen

Phished ist eine vollautomatisierte, KI-gestützte Plattform, die Mitarbeitende kontinuierlich und realitätsnah trainiert. Das System verschickt regelmäßig Phishing-Simulationen, die echten

Angriffen täuschend ähnlich sind. Reagiert jemand falsch, wird das als Lernmoment genutzt. Passiert alles richtig, steigt das Sicherheitsniveau automatisch. Neben den Simulationen vermittelt die Plattform Wissen in Form von kurzen, leicht verständlichen Mikro-Lerneinheiten. Diese sind so konzipiert, dass sie sich unkompliziert in den Arbeitsalltag integrieren lassen – ohne lange Seminare, ohne Mehraufwand.



X



***Phished ermöglicht es Unternehmen, das Phishing-Risiko um bis zu 96 Prozent zu reduzieren. Gleichzeitig wird die Meldekultur gestärkt: Mitarbeitende lernen, verdächtige Nachrichten mit nur einem Klick zu melden, bevor Schaden entsteht.***

## Messbare Sicherheit durch den Behavioural Risk Score.

Besonders wertvoll ist der Phished Behavioural Risk Score. Dieser zeigt genau, wie gut das Sicherheitsverhalten eines Unternehmens aufgestellt ist. Risiken werden sichtbar, Fortschritte messbar, und Verantwortliche erhalten einen klaren Überblick über den aktuellen Stand der Cyber-Resilienz. So lässt sich gezielt und effektiv handeln.

## Eine Lösung für Unternehmen jeder Größe

Phished eignet sich sowohl für große Organisationen als auch für kleinere Betriebe. Die Plattform arbeitet vollständig automatisiert und passt sich individuell an das Verhalten der Mitarbeitenden an. So entsteht ein Training, das wirklich wirkt und dauerhaftes Sicherheitsbewusstsein schafft.

Phished ermöglicht es Unternehmen, das Phishing-Risiko um bis zu 96 Prozent zu reduzieren. Gleichzeitig wird die Meldekultur gestärkt: Mitarbeitende lernen, verdächtige Nachrichten mit nur einem Klick zu melden, bevor Schaden entsteht.

## Ganzheitlicher Schutz

Die Plattform kombiniert vier zentrale Elemente: personalisierte Phishing-Simulationen, praxisnahe Schulungen, aktive Berichterstattung und aktuelle Bedrohungsinformationen in Echtzeit. Dieses Zusammenspiel sorgt für eine dauerhafte Verhaltensänderung und macht die Mitarbeitenden zu einem aktiven Schutzschild gegen Cyberangriffe. Mehr als 2500 Unternehmen weltweit setzen bereits auf Phished, um ihre Sicherheitsstrategie zu stärken und ihre Human Firewall aufzubauen.

Gemeinsam sicherer in die Zukunft  
Cyberangriffe werden nicht verschwinden – aber Unternehmen können lernen, besser damit umzugehen. Mit Phished IO steht eine Lösung zur Verfügung, die genau das möglich macht: einfache Bedienung, wirksame Schulung, messbare Ergebnisse. Damit Sicherheit nicht nur eine Frage der Technik bleibt, sondern zur gelebten Unternehmenskultur wird.



# “Die größte Schwachstelle in der IT-Sicherheit? Der Mensch - nicht die Systeme.”

**G**emeinsam sicherer in die Zukunft. Cyberangriffe werden nicht verschwinden – aber Unternehmen können lernen, besser damit umzugehen. Mit Phished IO steht eine Lösung zur Verfügung, die genau das möglich macht: einfache Bedienung, wirksame Schulung, messbare Ergebnisse. Damit Sicherheit nicht nur eine Frage der Technik bleibt, sondern zur gelebten Unternehmenskultur wird.

**I**n vielen Unternehmen wird viel Geld in Firewall-Appliances, Endpoint-Protection und komplizierte Netzwerkarchitekturen gesteckt — und das aus gutem Grund. Trotzdem zeigen die meisten Sicherheitsvorfälle eines ganz klar: Die entscheidende Schwachstelle sitzt vor dem Bildschirm. Mitarbeitende öffnen verdächtige E-Mails, klicken auf Links, laden Anhänge herunter oder geben Zugangsdaten preis — und damit öffnen sie Angreifern oft buchstäblich die Tür zum Netzwerk.

**W**arum fällt das so leicht? Weil Menschen vertrauen, neugierig sind, unter Zeitdruck stehen oder technische Signale falsch interpretieren. Angreifer nutzen genau diese menschlichen Eigenschaften: sie bauen Dringlichkeit auf, imitieren Autorität oder machen Angebote, die zu gut klingen, um ignoriert zu werden.

## SIE WOLLEN AUF DEM NEUESTEN STAND BLEIBEN?

SCHREIBEN SIE UNS EINE E-MAIL MIT IHREN KONTAKTDATEN AN [REDAKTION@SCHUBERTSERVICE.DE](mailto:REDAKTION@SCHUBERTSERVICE.DE) UND SIE ERHALTEN ALLE WEITEREN AUSGABEN KOSTENLOS VON UNS PER POST.

## Gängige Türöffner können sein...

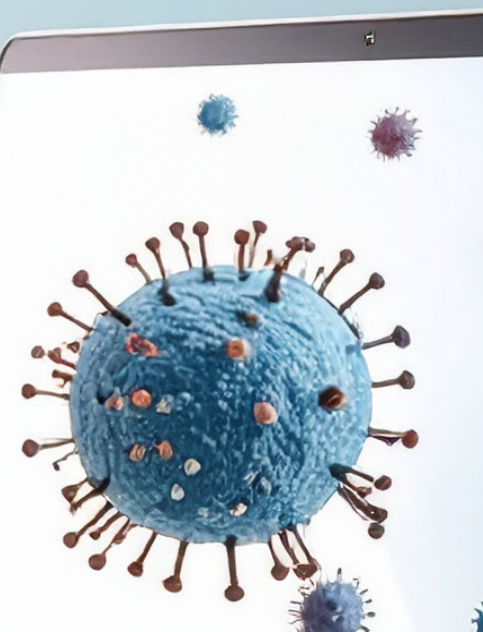
**Phishing-Mails:** Scheinbar vertrauenswürdige Nachrichten mit einem Link oder Anhang, die zur Eingabe von Login-Daten oder zum Ausführen von Malware führen.

**Social Engineering:** Inzwischen automatisierte Anrufe oder Textnachrichten geben vor, IT-Mitarbeiter/innen, Lieferanten oder Vorgesetzte zu sein und fordern sensible Informationen oder Überweisungen.

**Schwache Passwörter & Passwort-Wiederverwendung:** Ein kompromittiertes Konto bei einem Drittanbieter genügt oft, um interne Zugänge zu knacken.

**Shadow IT:** Mitarbeitende nutzen ungeprüfte Apps oder Cloud-Dienste, die Daten unbeaufsichtigt nach außen tragen.

**Infizierte USB-Sticks / „Drop-Attacks“:** Ein gefundenes USB-Gerät wird an einem Firmenrechner getestet — und aktiviert Malware.



**Hendrik Söhn erklärt: “IT-Sicherheit ist kein reines Technikproblem — sie ist ein Mensch-Technik-Problem. Systeme müssen sicher gestaltet werden, aber ohne die Einbeziehung, Schulung und Unterstützung der Mitarbeitenden bleibt jedes technische Schutzschild porös. Die stärkste Verteidigung entsteht, wenn Technik den Menschen schützt und die Menschen verstehen, wie sie sicher handeln.”**



**SIE HABEN POST.**

JETZT NEU FÜR UNTERNEHMEN:

**CYBERRESILIENZ-**  
MITARBEITERTRAINING VON PHISHED



Jetzt kostenlos von uns beraten lassen: 04231 90 123 15





## AKTUELLE PROJEKTE:

Die Schubert IT GmbH freut sich, ein spannendes Projekt an der Aller-Weser-Klinik umzusetzen: Aus dem ehemaligen Bettenhaus entsteht ein moderner Verwaltungstrakt mit rund 40 Büroarbeitsplätzen. Innerhalb von nur 2–3 Monaten Bauzeit – das entspricht etwa 400 Arbeitsstunden – realisieren wir eine umfassende Netzwerkinfrastruktur, die höchsten Ansprüchen an Performance und Zuverlässigkeit gerecht wird.

Dazu gehört die Installation einer neuen Kabel-Führungsinfrastruktur durch Decken und Wände des Bestandsgebäudes, die Schaffung von zwei neuen Datenverteilteräumen sowie die LWL-Anbindung zum Neubau-Serverraum. Insgesamt verlegen wir ca. 4.000 Meter Netzkabel und statten zwei Etagen mit 80 Doppel-Datendosen und

# UMBAU DES EHEMALIGEN BETTENHAUSES DER ALLER-WESER-KLINIK: MODERNISIERUNG DER IT-INFRASTRUKTUR



insgesamt 160 Anschlüssen aus – verteilt auf mehr als 20 ehemalige Patientenzimmer. Alle Arbeiten werden sorgfältig in CAD geplant, umgesetzt und dokumentiert, um eine reibungslose Inbetriebnahme und zukunftsichere IT-Struktur zu gewährleisten. Mit diesem Projekt zeigt die Schubert IT GmbH einmal mehr, wie technisches Know-how und präzise Umsetzung Hand in Hand gehen, um moderne Arbeitsumgebungen in sensiblen Bereichen wie dem Krankenhausbau zu realisieren.

## Ein Blick hinter die Kulissen – Gespräch mit Oliver Lausch

Bei einem Rundgang durch den Neubau und den Altbau erklärt Oliver Lausch, seit knapp neun Jahren technischer Leiter der Aller-Weser-Klinik, welche Bedeutung reibungslos funktionierende IT und Netzwerktechnik im Klinikbetrieb haben.

## ALLER-WESER-KLINIK

„Die Technik sitzt überall – aber möglichst gut versteckt.“ *Oliver Lausch, technischer Leiter der Aller-Weser-Klinik in Verden*

2023 wurde der Neubau offiziell in Betrieb genommen. Nun folgt der Umbau des Altbaus zum Verwaltungstrakt – und genau hier kommt erneut die Schubert IT ins Spiel. Der Kontakt reicht bis zu Lauschs erstem Arbeitstag zurück. „Damals rief mich Herr Schubert an und sagte: ‚Wir haben ein Projekt zusammen – lassen Sie uns loslegen.‘ Seitdem arbeiten wir immer wieder zusammen – verlässlich, unkompliziert und absolut zufriedenstellend“, erinnert er sich. Beim Rundgang zeigt er auf verschiedene Stellen im Gebäude, an denen bereits Projekte der Schubert IT umgesetzt wurden: von einem der ersten IT-Projekte im ehemaligen OP-Saal des Altbaus bis hin zu den automatisierten Schrankenanlagen auf dem Parkplatz.

Für Lausch ist klar, dass moderne Medizintechnik und Klinikbetrieb ohne eine starke, stabile IT im Hintergrund kaum denkbar wären. „Die Technik sitzt überall – aber möglichst gut versteckt“, sagt er. „Unsere Aufgabe ist es, dafür zu sorgen, dass der Betrieb davon unberührt bleibt und alles für Patienten unsichtbar läuft.“

Im neu entstehenden Netzwerkraum des Verwaltungstrakts wird dies besonders greifbar. Hier entsteht die zentrale Kopplung an die bestehende IT: Ein neuer Netzwerkschrank sorgt künftig dafür, dass sämtliche Büros im Altbau zuverlässig angebunden sind.

Andre Neujahr (unten rechts) ist gemeinsam mit seinen Kollegen täglich auf der Baustelle des ehemaligen Bettenhauses der Aller-Weser-Klinik im Einsatz. Das Projekt hat gerade erst begonnen, und noch sei „nicht zu viel zu sehen“, erzählt er. Das alte Gebäude bringt besondere Herausforderungen mit sich: Kabelwege müssen optimiert, Leitungen gezogen und teilweise aus dem Altbestand verlängert werden.

Andre behält den Überblick und führt das Team derzeit durch die einzelnen Arbeitsschritte. „Im Altbau kann man nicht einfach drauflos arbeiten – manche Räume erfordern ein wenig Um-die-Ecke-Denken, im wahrsten Sinne des Wortes“, so Andre. Die Teamarbeit funktioniert dabei wie am Schnürchen: Mal zu zweit, mal zu fünft, jeder kennt seine Aufgaben, und wenn spontan Hilfe gebraucht wird, packen alle gemeinsam an.







## OLIVER LAUSCH

Technischer Leiter der  
Aller-Weser-Klinik

### GLEICHE WERTE, DIE IN DER ZUSAMMENARBEIT ALS FUNDAMENT DIENEN

Die Zusammenarbeit mit Schubert IT beschreibt Lausch mit einem Satz, der fast schon als Leitmotiv dienen könnte: „Das gesprochene Wort ist noch etwas wert – man kann sich einfach verlassen.“ Genau diese Verlässlichkeit und Präzision zeigt sich auch im aktuellen Projekt, das einen wichtigen Schritt für die Modernisierung der gesamten Klinikstruktur darstellt.

## “Die Zusammenarbeit mit der Schubert IT zeichnet sich durchweg durch hohe Professionalität und schnelle Reaktionszeiten aus.

Wir schätzen die pragmatischen Lösungsvorschläge und die exzellente Erreichbarkeit des Teams. Hervorzuheben sind der Austausch unseres alten Servers durch die neue Schubert IT Lösung, der absolut geräuschlos und reibungslos verlief, sowie Ihre bemerkenswerte Unterstützung nach dem Brand unseres Büros in Ristedt im Dezember 2024: Die schnelle Bereitstellung von neuer Hardware und das Einrichten von Provisorien erfolgte innerhalb kürzester Zeit und ebenfalls völlig unkompliziert. Die unkomplizierte Kommunikation und die schnelle Umsetzung sind ein echter Mehrwert, der unsere täglichen Abläufe im Bereich IT-Sicherheit und Systempflege erheblich entlastet.

Schubert IT ist für uns ein wichtiger und verlässlicher Partner.”



**Daniel Thoms**  
Elektrotechnik Thoms GmbH



**Markus Brandhorst**  
Abteilungsleitung IT / Head of IT  
Möbelhaus Käthe Meyerhoff GmbH

“An der Zusammenarbeit mit der Schubert IT GmbH schätzen wir besonders die hohe Fachkompetenz, die schnelle und zuverlässige Lösungsfindung sowie die klare Kommunikation auf Augenhöhe. Die Flexibilität bei individuellen Anforderungen macht die Zusammenarbeit für uns besonders wertvoll.”



## TIM STELTER LEITER DER IT-ABTEILUNG BEI SCHUBERT IT GMBH



„Eigentlich war ich gar nicht so auf die Position als Teamleiter aus.“

Seit 2016 ist Tim Stelter Teil der Schubert IT GmbH – heute als Teamleiter im Bereich IT. In dieser Position verantwortet er die aktive Technik des Unternehmens: „Alles, was einen Stecker hat und mit Netzwerk verbunden ist – von Telefonanlagen über Firewalls bis hin zu PC, Servern und Netzwerkstrukturen.“ Die Schubert IT gliedert sich in zwei Abteilungen: Während die passive Technik für den Aufbau der Netzwerkinfrastruktur inklusive Elektroarbeiten zuständig ist, kümmert sich die IT-Abteilung um die gesamte aktive Technik. Tim fasst es so zusammen: „Von kaputten Druckern über Stromausfälle bis hin zu Firewall- und Netzwerkkonfiguration – das ist unser tägliches Geschäft.“

Die Teamleiterstelle sei ihm damals angeboten worden. „Ich war zunächst nicht so darauf aus, aber die Position hat sich im Alltag gar nicht so stark verändert – abgesehen vom Titel. Ich hatte vorher schon viele leitende Aufgaben übernommen und behalte weiterhin den Überblick über die IT-Abteilung. Außerdem bilde ich unsere Azubis aus, was ohnehin in meiner Verantwortung liegt.“

Ein Beispiel für die Zukunftsorientierung der IT ist Künstliche Intelligenz. Tim sieht die Chancen und Risiken: „KI hilft, Aufgaben und Prozesse zu automatisieren und unseren Kunden Arbeit abzunehmen. Persönlich finde ich es aber bedenklich, dass Menschen, vor allem Kinder, möglicherweise weniger selbstständig denken.“ Besonders freut er sich auf die neuen Entwicklungen bei Schubert IT: „Wir bauen unsere IT-Abteilung weiter aus und haben viele spannende Veränderungen und Projekte in der Pipeline. Ich bin gespannt auf das, was in den nächsten Jahren kommt.“ Mit Engagement, Fachwissen und einem Blick für Innovation sorgt Tim Stelter dafür, dass die Schubert IT für ihre Kunden technisch immer einen Schritt voraus ist.

**Für Tim ist die IT nicht nur Beruf, sondern Leidenschaft: „Die Branche entwickelt sich permanent weiter. Man muss sich ständig neu einarbeiten, was die Arbeit spannend macht. Viele von uns beschäftigen sich auch privat mit neuen Technologien und Innovationen. Gemeinsam überlegen wir dann, welche Entwicklungen für unsere Kunden wirklich Mehrwert bieten und integrieren diese in unsere Arbeit.“**

Weitere Ausschnitte aus dem Interview mit unserem Mitarbeitenden Tim Stelter finden Sie auf unseren Social Media Kanälen. Wir freuen uns, wenn Sie uns folgen:

## LUST BEKOMMEN, TEIL DES TEAMS SCHUBERT ZU WERDEN? WIR SUCHEN AKTUELL:

### Elektro- meister

(M/W/D)



- ✓ UNBEFRISTETE FESTANSTELLUNG IM WACHSENDEN MITTELSTAND
- ✓ BIS ZU 60.000 € JAHRESGEHALT
- ✓ FIRMENWAGEN-OPTION, BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE UND SONDERZAHLUNGEN

Bewirb' dich unter

[www.schubertservice.de](http://www.schubertservice.de)

## SIE SIND NOCH KEIN KUNDE?

### UNSER SERVICE

#### Glasfaser & Netzwerke

- Planung und Installation von LWL (Singlemode, Multimode) inkl. OTTD-Messung
- Kupferkabel, Routing & Switching, komplette Netzwerkinfrastruktur

#### Computer, Server, Routing & Switching

- Hardware-Bereitstellung, Server- und PC-Management.
- Betrieb, Wartung und Monitoring von IT-Endgeräten
- Gebäudeautomation, Steuerung, Videoüberwachung & Telefonanlagen
- Integration von Steuerungssystemen, Videoüberwachung auf Baustellen u. v. m.
- Telefon- und Kommunikationsanlagen im Gebäude-Kontext.

#### Helpdesk & Remote-Support

- Live Monitoring Ihrer gesamten Hardware (Server, PCs, Drucker, etc.)
- Fernwartung für Windows und macOS – effektiv, sicher
- Standardisiert: Geräte-ID, klarer Supportablauf, feste Preise oder Contingente

UNSERE PROFILE AUF

**LinkedIn**

INSTAGRAM, FACEBOOK  
UND MEHR FINDEN SIE HIER:



SCHUBERT IT GMBH  
STÖRTEBEKERSTR. 13  
27283 VERDEN  
[WWW.SCHUBERTSERVICE.DE](http://WWW.SCHUBERTSERVICE.DE)



# SIE WOLLEN DIE NÄCHSTE AUSGABE?

SCHREIBEN SIE UNS  
EINE E-MAIL MIT  
IHREN KONTAKTDATEN  
AN REDAKTION@  
SCHUBERTSERVICE.DE.

Herausgeber / Verantwortlich:  
Schubert IT GmbH, Störtebekerstr. 13, 27283 Verden  
Deutschland

Vertreten durch:  
Hendrik Söhn, Thomas Schubert

Kontakt:  
Tel: 04231 / 90 123 0  
Fax: 04231 / 90 123 99  
E-Mail: [redaktion@schubertservice.de](mailto:redaktion@schubertservice.de)

Handelsregister: HRB 201599  
USt-IdNr.: DE243690305

Redaktionell verantwortlich:  
Julia Rosenberg

